

Bezugsgebühr:

Wiederholt für Dresden bei täglich zweimaliger Auslieferung durch unsere Boten abends und morgens, an Sonn- und Feiertagen nur einmal 2 M. 50 Pf. ...

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Lipsch & Reichardt in Dresden.

Anzeigen-Carif.

Annahme von Anzeigen bis nachmittags 3 Uhr. Sonn- und Feiertage nur Vormittags 10 bis 11 Uhr ...

Armour's Fleischextrakt

Dunkel von Farbe Stark konzentriert Sparsam im Gebrauch Besitzt den Wohlgeschmack des Fleisches.

Unser Kochbuch verfasst von Frau Lina Bergmann wird gegen Einsendung einer Staniolkapsel unseres Fleisch-Extraktes jedermann kostenlos zugesandt.

Nr. 134. Spigel. Der Abregerwurf der Reichsduma. Neueste Drahtmeldungen. Hofnachrichten. Jerusalemweizen. Schwarzgeißel. „Dorfespielen“, Konzert und Zahnschmerzen. Ledmann-Osten-Uber. Donnerstag, 17. Mai 1906.

Der Abregerwurf der Reichsduma.

Die Forderungen der russischen Volksvertretung an den Zaren, wie sie in dem bereits fars mitgeteilten Abregerwurf niedergelegt worden sind, tragen einen programmatischen Charakter und umfassen folgende Punkte: Volle Amnestie, allgemeines Wahlrecht, ein verantwortliches Ministerium, volle gesetzliche Gewalt der Reichsduma, Unverantwortlichkeit des Kaisers, Abschaffung der Todesstrafe, Abschaffung des Ausnahmegerichtes, Abschaffung des Reichsrates, Revision der Staatsgrundgesetze, Koalitionsrecht, obligatorisches Entzerrungsrecht und unbeschränktes Interpellationsrecht für die Reichsduma.

Reichsduma möglich. Vor allem ist in Russland nötig, die Ausnahmegerichte betreffend den verstärkten Schutz und den Kriegszustand außer Kraft zu setzen, unter deren Schutz die Eigenschaft und Unverantwortlichkeit der Beamten sich besonders entwickelt hat und noch in die Entscheidung tritt. Gleichseitig müssen sich die Grundlagen der Verantwortlichkeit der Verwaltung vor den Volksvertretern einbürgern.

entwickelt wird. Die Duma wird für weitgehende Befriedigung dieser gerechten Bedürfnisse Sorge tragen. Majestät! An der Schwelle unserer gesamten Arbeit steht eine die Seele jedes Volkes erregende Frage, welche auch uns Volkswortreter erregt und uns verbindet, in Nähe den ersten Schritt unserer gesetzgeberischen Tätigkeit zu tun. Das erste Wort, welches in der Duma erschalle und mit Sympathie der ganzen Bevölkerung angenommen wurde, es war das Wort Amnestie!

Neueste Drahtmeldungen vom 16. Mai.

London. Sir Horace Marshall, der frühere Sheriff der Londoner City, gab gestern zu Ehren der deutschen Städtevertreter im Savoy-Hotel ein glänzendes Festmahl. Auf einen auf den Deutschen Kaiser und die Kaiserin ausbeachteten Trinkspruch erwiderte Oberbürgermeister Kirchner-Berlin mit einer Ansprache.

Kunst und Wissenschaft.

Im Residenztheater zeigte sich Richard Alexander, der fähigste Lacher, gestern abend in einem zwar nicht mehr ganz funktionsfähigen, dafür aber ungemein lustigen und witzigen Stück, dessen verführerischer Titel „Dorfespielen“ die Herren Autoren — Willibald und Demme — für eine bunte Szenenfolge tollster Verwickelungen gewährt haben, die durch den vermeintlichen Liebesmord und das rasche Tempo der verrückten Verwickelungen alle und jede Kritik entzweielt. Literarische oder künstlerische Bedenken gegen Einzelheiten des Dramatikers zu äußern, hieße mit den bekannten Kanonensätzen gegen die noch befähigteren Sperlinge schießen. Die Varieté-Schwankverfasser renommierter Firmen wollen das Publikum eben lediglich amüsieren und zwar à tout prix; für sie heiligt der theatralische Zweck jedes dramatische Mittel. Kein Wunder, daß für sie die ganze Stückerfinderei eine Art mathematisches Rechenproblem wird, bei dem der niedrigste Kopf gewinnt. An die Wahrscheinlichkeitsfrage darf man bei der Erörterung der Fabel der Komödie ebensowenig rühren, wie etwa die Moral, die der Geschichte zu Grunde liegt, einer näheren Beaugenscheinigung unterziehen. Eins ist so gefährlich wie das andere. Aber, was ist's? Man lacht, — und das ist die Hauptsache. Im zweiten Aufzuge, da Alexander — Frontignan das liebe- und energiegelandende Tracé hinterwärts eingeholt bekommt und die fürchterlich schönen Wirkungen der Dorfespielen dem Publikum ad oculos demonstriert werden, machte das Spiel gestern abend auf der Szene lebendiger als unterbrochen werden, um Luft für die Lach- und Weisheitspausen zu gewinnen. Hier war der Künstler, der immer aufs neue durch seine natürliche Komik fesselt, die er — darin liegt ihr strenges Moment! — mit einer außerordentlichen Lebendigkeit zu verbinden vermag, ganz in seinem Element, beherrscht mit seinem sonnenigen Humor souverän die Szene, ohne auch nur einen Augenblick aufzulassen zu werden und überbot sich selbst in der Hülle drastischer Einfälle, durch die er die zündende Schlagkraft der an und für sich überaus wirksamen Szene erheblich zu steigern suchte. Neben ihm, dem Protagonisten seines Entsembles, trat gestern am bemerkenswerten Herr Herr Silla hervor, der sich in der amüsanten Wiedererzählung des betrogenen Gemanones von Emerita als ein Charakteristiker von höchst beachtlichen Qualitäten zu erkennen gab. Erst weit nach ihm sind die Damen Vera Wit (Dette), Clemens (Angela),

Sorger (Sidonie) und Krause (Frau Bicot), sowie Herr Werner als recht ergiebiger Lobauswurf zu nennen. Ausgezeichnet war wieder das lebendige Zusammenwirken. Nach dem außerordentlichen Gedeihen der ersten Vorstellung ist der Komiker, wiewohl Herr Alexander, der mit stürmischem Beifall gefeiert wurde, der Weiterarbeit nur halbwegs anmütig gefimmt wird, ein gutes Duzend Wiederholungen bombastischer. Und das genügt ja fürs erste. W. * Konzert und Zahnschmerzen im Monat Mai. Zahnschmerzen! Wer kann's ermahnen, was es heißt, sie zu haben, wenn draußen alles lacht und jubiliert und die Marienonne mit 25 Grad Reaumur hinauslockt in die Röhre des jungen Grünens und Blühens, in den Duft des Fliederes und zu dergleichen schöner Sachen mehr! Aber ich hatte sie nun einmal, aber vielmehr, sie hatten mich mit aller Gewalt, und so blieb mir in dieser grauenvollen Lage kein anderer Weg, als der, von dem man gewöhnlich „ungerissen“ nicht zurückfährt. Die Operation war einfach und auch nicht einfach. Nachdem mein alter, lieber Freund, der schmerzlose Zahnarzt, mir einige Male ordentlich und doch mit einer Stahlglocke auf das frische Objekt geklopft hatte, wobei mir vor Schmerzen die Haare zu Berge standen und das Wasser aus den Augen sprang, erklärte er mir, mein Fall sei ein idiopathischer, hervorgerufen durch Nervenentzündung eines farnigen Zahnes. Das Ding müsse heraus. In solcher Lage ist man gewöhnlich ganz und gar feigling, ich war zufällig aber mutig. Also, heraus damit. Kaum gelang, war der Zahn auch schon draußen, ich aber auch, nämlich aus mir selbst vor Schreck und Leid. Indes war mit dem Zahn, Gott sei Dank, auch der große Schmerz „gerissen“. Der kleine sattere allerdings noch in allen Nerven nach. In dieser Lage wurde mir bedeuter, daß ich über das Konzert der Sängerin und Pianistin Signora Tedaldi zu referieren habe. Auf meine Einwendung, daß mein Zustand, der immer noch bedenklich mahnende Schmerz, der Menschheit ganzer Kammer, der noch über mir lag, es mir nicht leicht machen dürften, meiner kritischen Verpflichtung besonders „treuhäutig“ nachzukommen, erwarteten mich meine Kollegen mit der mehr oder weniger launigen Ansicht, daß gerade dieser Zustand, dieses Jagen und Bangen in schwebender Bein, mich zu der Aufgabe sonderlich qualifiziere, daß ich in solcher Lage wie kaum ein anderer, die Qualen und Schmerzen der unglücklichen Gioconda, die Todesahnungen der Königin von Saba, die Weiden der permerleiten Leonore des „Troubadour“, deren Arien auf dem Programm der konzertierenden Signora standen, daß ich all das in Tausende von Notenkopien zusammengetrauen Web ber

Tedaldi und vielleicht auch das der Konzertschüler am Besten und tiefsten nachzufühlen im Stande sei. Dagegen war nun freilich etwas Wesentliches nicht einzuwenden. Zunächst zur angelegten Konzertstunde, um 8 Uhr, war ich im Vereinshause. Zunächst war ich es (bitte wörtlich zu nehmen) ganz allein. Dann kamen noch zwei Damen, und dann noch zwei. Endlich auch ein kritischer Kollege und schließlich noch einer. Unterdessen war es 20 Minuten nach 8 Uhr geworden. Da, nach vier Damen und nach zwei Herren. Also dreizehn zusammen. Auch das noch! Nach einigen bangen Minuten weiteren Wartens erschien in der gräßlichen Dürbe und Leere des Saales ein Herr, um ein Palet Roten auf dem Pianino niederzuliegen. Dann kam Signora Tedaldi selbst. Eine Geisungsdiene „Lo vivo saint“ von Bizutti (?) war das erste Cover. Hierüber noch irgend einer Richtung hin kritisch zu werden, blieb vollständig ausgeschlossen. Die Leistung — Gesang und Begleitung, beides erledigte Signora Tedaldi ganz allein — verwies lediglich auf den Humor und auf das Amusement malers sei, zugleich aber verweise sie auf das Amusement, was an Wagenamt im Konzertsaal aufzubringen sein dürfte. Denn eine so gänzliche Abwesenheit von allem, was Stimme, Vortrag, guter Geschmack und dergleichen mehr anbelangt, ein so durchaus schmerzhaft entblöhter Platanismus, dargeboten gegen 3 Mark Entree, ist mir während meiner vierzigjährigen Wanderungen durch die Konzertsäle des zivilisierten Europas noch nicht vorgekommen. Nach dieser ersten Probe der Leistungsfähigkeit hätte ich nun eigentlich gehen können. Aber ich blieb, um meine kritische Fähigkeit und Standhaftigkeit bis auf das Neueste zu prüfen. Also noch eine Arie, diesmal eine aus Gounods vergriffener Oper „La reine de Saba“ („Enfin scule“). Damit war ich für meine Person allerdings zu Ende. Nicht aber die Signora, die gemittl schien, bis an die letzte Grenze, bis zum Polizeiwidrigen zu gehen. Ich bemerkte nur noch, daß die elektrischen Beleuchtungskörper zitterten, daß einige Damen — es waren, wie schon gesagt, nur acht anwesend — sich ängstlich nach dem Ausgange umfanden und zwei im Dämmerlichte des Saales verlorene Herren suchten. Dann stand ich allein und einsam auf der Treppe des Saales, noch einsamer als Signora Tedaldi im Konzertsäle, um mich zu fragen, ob Zahnschmerzen in höchster Potenz tiefer gehen können und schwerer zu ertragen sind, als das Amt eines Kritikers, der nach den bittersten einer alljährlich überwindenen, fürchterlich unbilligen Konzertsäle auch noch eine derartige Prüfung zu überstehen hat. H. S.

Hamburg. Der Schubverband der Arbeitgeber der Holzindustrie von Hamburg und den Nachbarstädten hat in einer gestern Abend...
... Sonntag die Sperre nicht aufgehoben sei und nicht überall ge...
... die Sperre nicht aufgehoben sei und nicht überall ge...

Legliari. Trotz des Rücktritts des Bürgermeisters und der Beigeordneten hat die Streikkommission erklärt, daß der...
... Streikkommission erklärt, daß der...
... Streikkommission erklärt, daß der...

Freiburg. Wegen versuchten Mordes und Freiheitsberaubung, begangen an ihrer Stieftochter, wurde die...
... Freiheitsberaubung, begangen an ihrer Stieftochter, wurde die...
... Freiheitsberaubung, begangen an ihrer Stieftochter, wurde die...

Berlin. (Brid.-Tel.) Die Reichstagskommission zur Vorberatung...
... Reichstagskommission zur Vorberatung...
... Reichstagskommission zur Vorberatung...

Frankfurt a. M. (Brid.-Tel.) Der Frankf. Sta. - ausfolge empfangt Reichskammer Rürst Bülow...
... Reichskammer Rürst Bülow...
... Reichskammer Rürst Bülow...

Köln. Wie der Köln. Stg. aus Neuenhoef gemeldet wird, wurde...
... Köln. Stg. aus Neuenhoef gemeldet wird, wurde...
... Köln. Stg. aus Neuenhoef gemeldet wird, wurde...

Schwelm. Der verstorbene Rentner Ernst Rump vermachte...
... Schwelm. Der verstorbene Rentner Ernst Rump vermachte...
... Schwelm. Der verstorbene Rentner Ernst Rump vermachte...

Bern. Der Bundesrat erhielt vom Präsidenten der Konferenz von...
... Bundesrat erhielt vom Präsidenten der Konferenz von...
... Bundesrat erhielt vom Präsidenten der Konferenz von...

London. Die Tribune meldet aus Bejing von gestern: Der...
... Tribune meldet aus Bejing von gestern: Der...
... Tribune meldet aus Bejing von gestern: Der...

Konstantinopel. Nach einer Mitteilung der Posten sind bei...
... Konstantinopel. Nach einer Mitteilung der Posten sind bei...
... Konstantinopel. Nach einer Mitteilung der Posten sind bei...

Vertikales und Sächsisches.

Dresden, 16. Mai

46 Minuten von... Se. Majestät der Königin begab sich heute früh 5 Uhr...
... Se. Majestät der Königin begab sich heute früh 5 Uhr...
... Se. Majestät der Königin begab sich heute früh 5 Uhr...

46 Minuten von... Se. Majestät die Königin Witwe wird bereits Freitag, den...
... Se. Majestät die Königin Witwe wird bereits Freitag, den...
... Se. Majestät die Königin Witwe wird bereits Freitag, den...

46 Minuten von... Am hiesigen Königl. Hofe wird für die verstorbene Frau...
... Am hiesigen Königl. Hofe wird für die verstorbene Frau...
... Am hiesigen Königl. Hofe wird für die verstorbene Frau...

46 Minuten von... Der Lehmann-Dien-Chor brachte sich gestern Abend mit...
... Der Lehmann-Dien-Chor brachte sich gestern Abend mit...
... Der Lehmann-Dien-Chor brachte sich gestern Abend mit...

46 Minuten von... Unlänglichs hat hochwachtende Geburtstagsfeier des Königl. Hofes...
... Unlänglichs hat hochwachtende Geburtstagsfeier des Königl. Hofes...
... Unlänglichs hat hochwachtende Geburtstagsfeier des Königl. Hofes...

46 Minuten von... In diesem Abend wurde gestern Abend im St. Lebens...
... In diesem Abend wurde gestern Abend im St. Lebens...
... In diesem Abend wurde gestern Abend im St. Lebens...

46 Minuten von... Der Rat beschloß, zwecks Abänderung des...
... Der Rat beschloß, zwecks Abänderung des...
... Der Rat beschloß, zwecks Abänderung des...

46 Minuten von... Auf das Ergehen der Stadterordneten beschloß der Rat, daß...
... Auf das Ergehen der Stadterordneten beschloß der Rat, daß...
... Auf das Ergehen der Stadterordneten beschloß der Rat, daß...

46 Minuten von... In der gestrigen ersten Sitzung der...
... In der gestrigen ersten Sitzung der...
... In der gestrigen ersten Sitzung der...

46 Minuten von... Am hiesigen Wettiner Gymnasium hospitiert gegenwärtig eine...
... Am hiesigen Wettiner Gymnasium hospitiert gegenwärtig eine...
... Am hiesigen Wettiner Gymnasium hospitiert gegenwärtig eine...

46 Minuten von... Der Verein Deutscher Zeitungsverleger (Sib in Hannover), in dem...
... Der Verein Deutscher Zeitungsverleger (Sib in Hannover), in dem...
... Der Verein Deutscher Zeitungsverleger (Sib in Hannover), in dem...

46 Minuten von... In Verbindung mit der Meiner-Kirchen- und Nationalkonferenz...
... In Verbindung mit der Meiner-Kirchen- und Nationalkonferenz...
... In Verbindung mit der Meiner-Kirchen- und Nationalkonferenz...

46 Minuten von... Die bereits erwähnte Gründung einer...
... Die bereits erwähnte Gründung einer...
... Die bereits erwähnte Gründung einer...

46 Minuten von... Polizeibericht, 16. Mai. In der Central-Ausspannung, Palmstraße...
... Polizeibericht, 16. Mai. In der Central-Ausspannung, Palmstraße...
... Polizeibericht, 16. Mai. In der Central-Ausspannung, Palmstraße...

46 Minuten von... an die Kriminal-Abteilung...
... an die Kriminal-Abteilung...
... an die Kriminal-Abteilung...

46 Minuten von... Die umfangreichen Unterschlagungen, die der frühere...
... Die umfangreichen Unterschlagungen, die der frühere...
... Die umfangreichen Unterschlagungen, die der frühere...

46 Minuten von... Schwurgericht. Gegen den am 1896 in Worms geborenen...
... Schwurgericht. Gegen den am 1896 in Worms geborenen...
... Schwurgericht. Gegen den am 1896 in Worms geborenen...

46 Minuten von... Die Verhaftungen Köffels stehen zu den Unterschlagungen...
... Die Verhaftungen Köffels stehen zu den Unterschlagungen...
... Die Verhaftungen Köffels stehen zu den Unterschlagungen...

Aus den amtlichen Bekanntmachungen.

46 Minuten von... Herr Dr. med. Knefel, Ammonstraße 78, ist für den 16. und 17. Armenpflegerversammlung...
... Herr Dr. med. Knefel, Ammonstraße 78, ist für den 16. und 17. Armenpflegerversammlung...
... Herr Dr. med. Knefel, Ammonstraße 78, ist für den 16. und 17. Armenpflegerversammlung...

46 Minuten von... Mit der Umflosserung der Dürenstraße, zwischen Elisen- und Wintergartenstraße, soll am 21. Mai begonnen werden.

46 Minuten von... Der Rat zu Dresden hat das Aufstellen und Auslegen von Fleisch-Fleischwägen...
... Der Rat zu Dresden hat das Aufstellen und Auslegen von Fleisch-Fleischwägen...
... Der Rat zu Dresden hat das Aufstellen und Auslegen von Fleisch-Fleischwägen...

46 Minuten von... Handelsregister. Eingetragen wurde: bis offen Handelsgesellschaft...
... Handelsregister. Eingetragen wurde: bis offen Handelsgesellschaft...
... Handelsregister. Eingetragen wurde: bis offen Handelsgesellschaft...



Wumme des Handelsgebiets und die Firma fortführt; — daß der die-...

Wumme des Handelsgebiets und die Firma fortführt; — daß der die-...

Wumme des Handelsgebiets und die Firma fortführt; — daß der die-...

Tagesgeschichte.

Die deutschen Stadtvertreter in London.

Ueber die Reden, die auf dem offiziellen Empfangs-

Es ist mir heute Abend die große Ehre zu teil geworden, daß Wohl des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen...

Überbürgermeister Fischer. Berlin führte in seiner eben-

Als Überbürgermeister der ersten Haupt- und Residenzstadt...

Auf diese Rede des Überbürgermeisters von Berlin folgten...

noch der Vorliegende Nord- und Süd- sowie die Oberbürger-

Am Dienstag vormittag begaben sich die deutschen Städte-

Am weiteren Verlauf wurde eine von den Lordmayors von...

Deutsches Reich. Nach dem gestrigen Frühstück ließ der...

Der kommandierende General des 10. Armeekorps, General...

Bermischtes.

Sofern nachmittags gingen in der Gieseler'schen Gegend...

In dem Prozeß gegen den Pastor Ritter aus Werder...

Infolge Genusses von Pilsener aus der Freibank er-

Auf der Gewerkschaft 'Deutscher Kaiser' in Essen fiel...

Zur Eröffnung des Simplotunnels wird am 18. Mai in Brüg...

König den Schweizer Würdenträgern im großen Saale des Hof-

Wie aus Freiburg i. S. gemeldet wird, ist der vor...

Der Berliner Lokalanwalt meldet: Auf dem Saalbau-Hof...

Schiffsbewegungen.

Norddeutscher Lloyd. (Mitgeteilt von Fr. Bremermann,...

Damburg-Amerika-Linie. 'Bertha' 13. Mai in Monte-

Wetterbericht des Königl. Meteorolog. Instituts in Dresden...

Table with columns: Station, Höhe, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Sp. (Schnee), etc.

Ueber den nördlichen Teil der Nordsee ist heute eine tiefe Depression...

Witterungsverlauf in Sachsen am 15. Mai.

Table with columns: Station, Höhe, Temp., Wind, etc.

Am 15. Mai hatte der Westen Sachsens am Nachmittag wieder...

Wetterprognose für den 17. Mai: Wetter: Abnehmende Bewölkung mit folgender Aufbesserung...

Wasserstand der Elbe und Moldau. Badweis Bran Vorwärts Rheintal Leimnitz Kuffig Dresden...

Offene Stellen.

Suche für sofort oder z. 1. Juni einen ruhigen ordentlichen...

Verheir.

Gebürtiger Schweizer bezugslos. Oberösterreichischer Ritter auf Ritter-

G. Hochheim,

Mitternachts-Jöben bei Rietzsch i. Sa.

Verein Merkur

Kaufmann, Verein Rürnberg. Ueber 6000 Mitglieder...

Stellenvermittlung

über 100 kaufm. Vereinen. Aoffen- frei für Privatleute und stelle-

Vertreter,

der bei d. Industrie meistens al- tebedient ist, für unsere bekannten...

1. Töllen- n. Zuarbeiterin

in d. St. L. gesucht Schrift. 17. 3.

Ladenmädchen

für Wäsche u. Konditorei, welches schon als solches in Stell. war...

Kinderfräulein

zu Kindern unter 6 Jahren ge- sucht: Kinderfräulein zu Hilfe...

Frau M. Kopp,

Rittergut Linda, Post Wand i. S.

Gute Plätterin

sof. f. dauernd gef. Schilderg. 40. Wald- und Wiltanthal.

Maschinen-Schreiberinnen

(verletzte) aller Systeme, finden Stellung durch unsere Abteilung...

Dresdner Nachrichten. Donnerstag, 17. Mai 1906 — Nr. 134

Börse und Handelsteil.

Berlin, (Priv.-Tel.) An der Börse schien heute der geschäftliche Verkehr auf dem Höhepunkte angekommen zu sein. Von fremden Börsen wurde keine Direktive gegeben. Die Stimmung machte einen entschiedenen Eindruck, der am Montag... Die Stimmung machte einen entschiedenen Eindruck, der am Montag... Die Stimmung machte einen entschiedenen Eindruck, der am Montag...

Dresdner Börse vom 16. Mai. Die heute am Berliner Börsenplatz tagende Verkaufsstelle bewirkte auch an der diesigen Börse... Der Verkauf blieb still und schwach. - Weiter: Teilweise bedeckt, früh etwas Regen. Westwind.

Reichsbank. In der zweiten Ratung hat sich, soweit die bis her vorliegenden Daten überblick gestatten, keine so bedeutende neue... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Dresdner Bankfabrik vorm. Paul König in Dresden. Die Bankfabrik hat heute die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Bestände, 300 000 M. Wechselbestände, 435 700 M. Vorräte, 695 000 M. ... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Veränderung von deutschen Anleihen bei der Reichsbank. Der Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank... Die Reichsbank hat gestern die Reichsbank für den Reichsbank...

Schlusskurse der Berliner Börse.

Table with columns for 'Berlin, 16. Mai', 'Schlusskurse', and various market indicators like 'Deutsche Fonds', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Table with columns for 'Kredit', 'Kredit', and various market indicators like 'Kredit', 'Kredit', etc.

Advertisement for Gebr. Arnhold, Stahlkammern, Spargel, Rittergut Bärwalde, and Echte Bahia. Includes details about bank services, steel safes, and agricultural products.

Advertisement for Stadthad-Hotel Tharandt, Schreiberhaus Sanatorium Kurpark, and A. Arendsee. Includes details about hotel services, sanatorium treatments, and a seaside resort.

Dresdner Bankverein

Leipzig: Hauptstrasse 26
 Dresden: Wahrenstrasse 21 — Ringstrasse 22
 Chemnitz: Kronenstrasse 24
 Aktienkapital: Mark 21 000 000
 Reserven: Mark 2 900 000

Zweiganstalten:

in Dresden:
 Prager Strasse 12: H. W. Baasge & Co.
 Kreuzstrasse 1: Sächsische Discount-Bank;
 in Meissen:
 Elbstrasse 14: Meissner Bank

Vorzins zur Zeit Bareinlagen

bei täglicher Verfügung mit 2 1/2 %
 1-monatlicher Kündigung " 3 %
 3-monatlicher Kündigung " 3 1/2 %
 6-monatlicher Kündigung " 4 %

Kurzgeleit der Dresdner Börse vom 16. Mai 1906.

| Staatsanleihen und Bonds. | | Ausländische Bonds. | | Prioritäten. | | Kauf- u. Zehlf. Gold. | | Stadtsanleihen. | | Bank- u. Industrie. | | Vorzins u. Zehlf. Gold. | | Börsen- u. Industrie. | |
|---------------------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|--------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|-------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung | Nr. | Bezeichnung |
| 1 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe | 101 | Preuss. Staatsanleihe |

Dresdner Nachrichten.

Grundstücks- und Verkäufe.
 Verkauf in der Schulstrasse 21, im 2. Stock, ein schönes Wohnhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, WC, etc. Preis 150 000 M. Aufw. 10 000 M. Verkauf im März 1906.

Gasthaus
 mit 10 Zimmern, in der Hauptstrasse 12, im 1. Stock, ein schönes Gasthaus, bestehend aus 10 Zimmern, Küche, Bad, WC, etc. Preis 200 000 M. Aufw. 15 000 M. Verkauf im März 1906.

Garten- u. Ball-Lokal
 an der Elbe, in der Nähe des Parks, ein schönes Garten- u. Ball-Lokal, bestehend aus 10 Zimmern, Küche, Bad, WC, etc. Preis 100 000 M. Aufw. 5 000 M. Verkauf im März 1906.

Hotel mit Tanzsaal-Verkauf
 in der Hauptstrasse 15, ein schönes Hotel mit Tanzsaal, bestehend aus 10 Zimmern, Küche, Bad, WC, etc. Preis 250 000 M. Aufw. 20 000 M. Verkauf im März 1906.

Zins- u. Geschäftshausverkauf.

Verkauf in der Hauptstrasse 15, ein schönes Geschäftshaus, bestehend aus 10 Zimmern, Küche, Bad, WC, etc. Preis 150 000 M. Aufw. 10 000 M. Verkauf im März 1906.

Das dyllisch gelegene geräumige Landhaus in Loschwitz, Körnerweg 26.

Ein Landgut
 bei Döbeln,
 mit 88 Acker Flächeninhalt und kompletten landwirtschaftlichen Maschinen, sowie lebenden und toten Inventarien, soll bei mindestens 15 000 M. Anzahlung verkauft werden; auch wird ein kleineres Grundstück mit in Zahlung genommen. Kostentfreie Auskunft erteilt der Hauptagent Ewald Schuster in Döbeln.
 in Loschwitz, schöne Räume, reichlich angelegt, beuam nahe den Straßenbahnen und Dampfen gelegen, 20 Min. in die Stadt, nie zu verk. Fernicht, kein Berg, Balkon, Veranden, Sonnensaal, schöner Gartenstrag, Erparaus der Sommerküche, Grotten, 4 Angeln, elektr. Licht in jed. Raum, Gas, Wasser, Bad, Sonstige, weitaus, sofort für nur 40 000 M. bei 10 000 M. Anz. zu verkaufen. Selbsthändler erk. Näh. durch d. Ver. Körnerweg 4, oder Herrn Ortsrichter Kegel, Dieckstraße.

Bauplatz mit Wasserkraft, Nordwest-Böhmen.

14 000 qm ebener Terrain, 13 Mr. Wasserkraft, Normol 70 HP kleinste Kraft 50, größte 300 HP. Dazu gehört ein Steinbruch mit vorzogl. Baumaterial. Deutsche Bergbegegnung, 1 Stunde vom Bahnhof entfernt. Gest. Anfragen erbeten unter P. S. 871 an Rudolf Wisse, Prag.

Gasthof-Verkauf

Ein im besten Betriebe befindliches Erdgericht in ein. großen Riederer mit Wohnst. Geistig Dresden gelegen, in nur 15 Minuten mit einer Anzahl von 10-12 000 M. baldigst zu verkaufen. Dasselbe hat volle Gasthofgerechtigkeit und große, schwingend betriebene Kuchentrieb mit Schlachthaus. Es ist der Neuzeit entsprechend ganz modern, hat eigene Abkühlung, ausgezeichnetes Inventar und Stallung für 24 Pferde. Auch geboten dazu 19 Schaf. sehr gutes Vieh. Die Anzahlung beträgt 46 000 M. Es bietet sich hier ein vorzogl. Geschäft. Nur Selbstverkäufer werden auf Off. unt. T. 16597 Exped. d. Bl. gebet.

Flotgebende Dampfziegelei

mit Fveisaleis, gute Werke durch Ring geheizt, Alters und Krantheit halber billig zu verkaufen, oder auf Gut zu vertausch. (Auch kann noch andere Fabrikation angelegt werden, da ca. 3000 M. Kraft übrig, genügt Blyp u. Riegleis vorhanden). Off. u. R. 4717 Exped. d. Bl. erbet.

Gutskauf.

Kaufe Gut von 50-60 Scheff. bei 25 000 M. Anzahl. od. leibe 15 000 M. zum 1. Juli in erste Stelle auf Landgut aus. Werte Offerten erb. unter Z. Z. 367 in die Exp. d. Bl.

Mathildenstrasse,

nahe Brunner Str., ein vollst. 6 Z. Haus zu verkaufen. Gutbau 35 000 Mark. Offert. unt. A. G. 374 Exped. d. Bl.

Villa

Die im schönsten Teile des Söhlitzgrundes unweit Dresden, 2 Minuten vom Falkenstein-Station der Bahndent-Nordbürger Bahnlinie gelegene renovierte Villa

Guts-Kauf

event. Pacht mit ca. 25 000 M. gelucht. Ausf. Off. M. 4683 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Haus mit Läden,

in best. Geschäftslage in Sonnhaus, zu verkaufen. Off. u. A. C. 370 Exped. d. Bl. erb.